

FWA – Winkhausstr.10 – 59387 Ascheberg

Gemeinde Ascheberg

Herr Bürgermeister Stohldreier

Dieningstraße 7

59387 Ascheberg

15. Februar 2022

Antrag der Freien Wähler Ascheberg e.V.

Wir bitten um die Einbringung eines:

Tagesordnungspunktes (TOP) für die nächste Sitzung.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stohldreier und werte Ratskolleg*innen,

die Freien Wähler Ascheberg beantragen, für die nächste Sitzung des NMA den Tagesordnungspunkt „zentraler ÖPNV Haltepunkt für den OT Herbern“ auf die Tagesordnung zu setzen.

Beschlussvorschlag:

- 1) Die Verwaltung wird beauftragt, die Folgenutzung der abgängigen Feuerwehr in Herbern vor allem mit Hinblick auf die Einrichtung eines Busbahnhofes zu untersuchen und die Ergebnisse der möglichen Folgenutzungen in der nächsten Sitzung vorzustellen.**
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt, Möglichkeiten einer Zentralisierung des ÖPNV in Herbern zu untersuchen und Vorschläge zu unterbreiten.**

Erklärung und Begründung:

U.a. durch das Fehlen eines eigenen Bahnhofes ist die Anbindung des OT Herbern an Regionalzentren wie z.B. Dortmund oder Münster vergleichsweise schlecht. Hinzu kommt, dass die vielen einzelnen kleinen Haltestellen, verteilt auf das Dorfgebiet keinen zentralen Anlaufpunkt für Bürger sowie keinen zentralen Haltepunkt für den ÖPNV bieten.

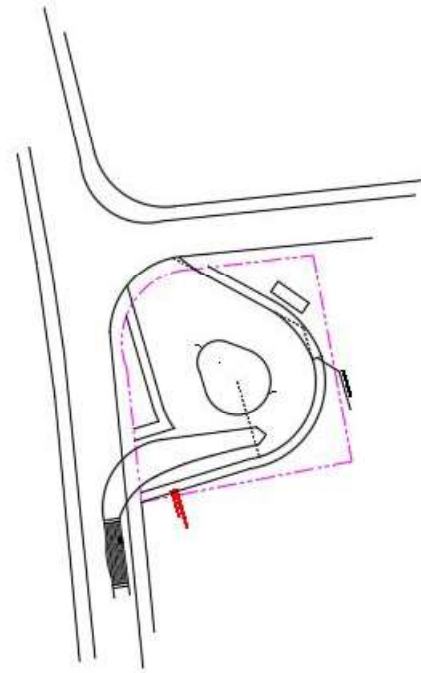
Nicht zuletzt für das Erreichen der Klimaziele ist ein möglichst attraktiver ÖPNV unerlässlich. Eine gute ÖPNV Anbindung mit guten lokalen Angeboten bietet Flexibilität ohne zwingend auf Individualverkehr angewiesen zu sein.

Ein zentraler Haltepunkt („Busbahnhof“) als Anlaufstelle, welche von möglichst allen Bereichen des Dorfes gut zu Fuß oder per Fahrrad erreicht werden kann, steigert die Attraktivität deutlich. Hinzu kommt, dass viele aktuelle Haltestellen mit Blick auf ihre Lage, mögliche Gefahrenquellen (z.B. beim Überqueren der Straße) darstellen und suboptimal sind.

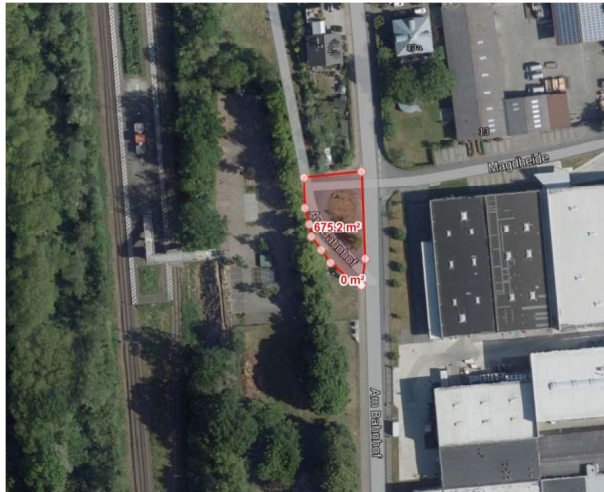
Der Platz des abgängigen Feuerwehrgerätehauses bietet aus unserer Sicht als einziger Ort im Besitz der Gemeinde das Potential, zu einem entsprechenden Haltepunkt mit zentraler Lage in Kombination mit guter Verkehrsanbindung ausgebaut zu werden.

Bereits in der Ratssitzung vom 16.03.2022 wurde von unserem Mitglied Frank Holtrup nach Planungen für dieses Grundstück gefragt. Seinerzeit erhielten wir die Aussage, dass es zu diesem frühen Zeitpunkt noch keine Planungen gäbe. Der Bürgermeister hat in seinem Grußwort zum Jahresbeginn angekündigt, dass der Neubau der Feuerwehr näher rückt, da nach einem Satzungsbeschluss im Frühjahr zeitnah mit dem Bau begonnen werden kann, sollte aus Sicht der Freien Wähler Ascheberg auch mit den Überlegungen für eine Nachnutzung des jetzigen Standortes begonnen werden.

**Folgend noch ein Vorschlag zur weiteren Prüfung, der vor ca. einem Jahr von uns
eingebracht wurde.**



Fläche des Grundstückes ungefähr 1090 m², zentrale Dorflage (B54 Knotenpunkt Nord / Süd / Ost zu den Bahnhöfen und nach Ascheberg und Werne), Fußgängerampel vorhanden, gleichzeitige innerörtliche Geschwindigkeitsreduzierung auf der Bundesstraße dann rechtfertigbar.



Busbahnhof Capelle am Bahnhof ca. 675 m²



Busbahnhof an der Profilschule (gleichzeitige Ankunft von Bussen) ca. 1230 m²

Mit freundlichen Grüßen und der Hoffnung auf Unterstützung,



Frank Holtrup

Fraktionsvorsitzender
Freie Wähler Ascheberg